

La Orotava, 3. Juli 40

La Mocana.

Tenerife, Canarias

Sehr geehrter Herr Faust,

Heben Sie herzlichsten Dank dafür, dass Sie meinen Wunsch erfüllt haben! Am letzten Sonntag, d. 30. Juni, empfang ich das Päckchen, obwohl nicht einmal angekommen, ganz pünktlich ausgeliefert, welches das schöne Stück gelben Käse enthält! Derselbe verschönte uns den Sonntag, nachdem wir ^{eine} so jahrelang eine hier entbehrte Delicatessen gemessenen Konstanten. Nun wollen Sie mir bitte sagen, wieviel ich Ihnen für Ihre freundliche Sendung schuldig bin.

Zu meinen letzten Festen vor einigen Tagen hat ich Sie, Ihre Bemühungen betreffs des Käses doch zu unterlassen, weil solcher in Blaus nicht zu haben war und ferner, weil Ihr Freund Dr. Noël ja längst wieder abgereist war. Es war ja dies nur so eine Idee von mir gewesen.

Zu meinem letzten Abschied sandte ich Ihnen eine kleine klimatische Tabelle von Beobachtungsergebnissen hier in La Mocana, 430 m. N., die Sie vielleicht interessant hat. Augenblicklich haben wir hier ganz anormale Witterungsverhältnisse: 3 Tage Regenwetter! Ganz unerkört in mitten der sonst trockensten Zeit des Jahres. Die Landwirte sind gerade bei der Kartoffel und denen passt diese Nässe gar nicht. Hier für meinen Garten ist es gut. Alles wächst noch und man braucht nichts zu gießen. Die Temperatur ist übrigens normal, so 20-21° dabei, Nachts Min. 16 1/2° die Orchideen haben ihre "Waldfeuchtigkeit" und brauchen mal einige Tage nicht besprüht zu werden.

Welches Glück, dass der Krieg auf dem Continent nun

zu Ende ist, wer hätte geglaubt, dass Fra. Reich so schnell
zusammenbrechen würde. Wir hoffen, dass nun England,
ringseum blockiert, nun auch bald nicht mehr weiter kann.
Sicherlich werden jetzt die Post-Communicationen mit
den central-europäischen Ländern besser. Denn bisher
war es damit furchtbar schlecht bestellt. Briefe nach Deutsch-
land waren oft so u. so viele Monate unterwegs, selbst
wie Italien geleitet.

Ich hoffe, Sie können mir bald eine neue Bestellung
in Gärten übermitteln, oder wenigstens die Species aufgeben,
welche Sie später eventuell bestätigen, da, wie ich Ihnen
schrieb, nicht alle Arten auf der Ihnen gesandten Liste
in frischer Recollection vorhanden sind. Wenn ich auch
leider, wegen der miserlichen ökonomischen Verhältnisse
jetzt, keine sehr grossen Touren machen kann, so könnte
ich doch vielleicht einige fehlende Species erlangen.

Stets gern von Ihnen hörend, schliesse mich noch
möglichst herzlichem Danke Ihr

Ihnen ergeben

Dr. O. Burckhard